



A2

Antragsteller: LaBR Dresden

Änderung der Sportordnung - Ranglistenpunkte

Der Verbandstag möge beschließen:

1. die Vergabe der Ranglistenpunkte wird für die LMs, sofern sie nach Schweizer System ausgespielt werden wie folgt geändert:
2. bei 25-32 Teilnehmern:
alt: 6, 4, 3, 2, 1
neu: 6, 5, 4, 3, 2, 1
3. bei 33-64 Teilnehmern:
alt: 8, 6, 4, 3, 2, 0
neu: 8, 6, 5, 4, 3, 2, 1
4. bei 65-128 Teilnehmern:
alt: 10, 8, 6, 4, 3, 2
neu: 10, 8, 6, 5, 4, 3, 2, 1

Begründung:

Der Sprung in der Bewertung vom 5. auf den 9. Platz macht bei Turnieren nach ausschließlich Schweizer System keinen Sinn. Wichtig erscheint mir außerdem das Honorieren weiterer Platzierte, die oft genauso viel Siege erspielen wie Zweit- oder Drittplatzierte.

Beispiel: bei 33TN und 6 Runden ist es möglich dass bis zu 6 Spieler 5:1 Siege erzielen